

Ein wichtiges Anliegen des Vereins zur Förderung des Israel-Museums in Jerusalem e.V. ist es, „Bridging the Gap“, das palästinensisch-jüdische Kunstprogramm des Israel-Museums in Jerusalem, für Kinder und Jugendliche zu ermöglichen. Das Thalia Theater setzt sich verstärkt für Verständigung zwischen Kulturen und Religionen ein. Beide wollen zeigen, dass ein Dialog über Grenzen hinweg möglich ist und auch deutliche Gegensätze und Vorurteile überwindbar; so auch bei der Abschlussveranstaltung:

Das Religiöse und das Säkulare – Glaube gegen Vernunft

Am 9. Juni um 11 Uhr im Thalia Theater

Glaube gegen Vernunft? Sind diese beiden Säulen des menschlichen Daseins heutzutage vereinbar oder wiederholen sich die Konflikte aus der Geschichte? Auf der einen Seite wird in säkularen Gesellschaften die Frage diskutiert, ob ihnen nicht ein sinnstiftendes Element fehle. Andererseits führen in modern-freiheitlichen Gesellschaften gerade religiöse Themen immer wieder zu Kontroversen und der Atheismus nimmt teilweise missionarische Züge an. Bedrohen Religionen mit ihrem inhärenten Absolutheitsanspruch zwangsläufig Liberalität und Demokratie? Auch der Gegensatz zwischen zum Teil fundamentalistischer Religiosität in der islamischen Welt und dem säkularen Westen spitzt sich zu. Woran orientiert sich hier ein Wertekanon ohne Religion? Und wie verhält es sich dort, wenn Religion und Staat nicht getrennt sind? Religion und Mythos waren menschengeschichtlich die ersten Sozialtechniken. Kann ein Transfer ins Heute überhaupt gelingen? Führt die Vernunft – ohne Glauben – in eine sicherere und glücklichere Zukunft?

Diesen und anderen Fragen widmen sich **Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Huber** (ehem. Bischof von Berlin-Brandenburg, ehem. Ratsvorsitzender der EKD), **Jens Jessen** (Feuilletonredakteur der ZEIT), **Prof. Dr. phil. Jan Philipp Reemtsma** (Stifter & Vorstand des Hamburger Instituts für Sozialforschung), **Seyran Ates** (Rechtsanwältin & Autorin). Moderation **Johannes B. Kerner** (Journalist & Fernsehmoderator). Einführung **Sonja Lahnstein-Kandel**, **Joachim Lux**

Thalia Theater Alstertor 20095 Hamburg
Eintritt 14/8 Euro Telefon 040.32 81 44 44
thalia-theater.de theaterkasse@thalia-theater.de



Verein zur Förderung des
Israel-Museums in Jerusalem e.V.

Dialogreihe Bridging the Gap



21. Januar Wo bleiben die Intellektuellen in der europäischen Krise?

3. März Jüdische Identität in Europa – zwischen Anpassung und Selbstfindung

7. April Pulverfass Nahost – sind Frauen klüger?

14. Mai Lieben wir das Deutsche? – über die deutsche Migrationshintergründigkeit

9. Juni 11 Uhr Das Religiöse und das Säkulare – Glaube gegen Vernunft

Gefördert von



Fotos von Ethikrat, DIE ZEIT/Nicole Sturz, Bodo Dretzke, Mújgan Arpat, Roland Magunia, Maja Metz, Armin Smallovic